Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Fachstudien- und Prüfungsordnung
B.Sc. Wirtschaftsinformatik (Information Systems)

vom 24. März 2023

**in der Fassung der Änderungssatzung vom 29. Juli 2024**

**Bitte beachten:**

**Rechtlich verbindlich ist ausschließlich der amtliche,**

**im offiziellen Amtsblatt veröffentlichte Text.**

**Fachstudien- und Prüfungsordnung**

**für den Studiengang**

**Wirtschaftsinformatik (Information Systems) mit dem Abschluss**

**Bachelor of Science**

**an der Universität Passau**

**Vom 24. März 2023**

**in der Fassung der Änderungssatzung vom 29. Juli 2024**

Aufgrund von Art. 9 Satz 1 in Verbindung mit Art. 80 Abs. 1 Satz 1, 84 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulinnovationsgesetzes (BayHIG) vom 5. August 2022 (GVBl. S. 414, BayRS 2210-1-3-WK), das durch § 3 des Gesetzes vom 23. Dezember 2022 (GVBl. S. 709) geändert worden ist, erlässt die Universität Passau folgende Satzung:

**Inhaltsübersicht:**

[§ 1 Geltungsbereich 3](#_Toc124924945)

[§ 2 Gegenstand und Ziele des Studiums 3](#_Toc124924946)

[§ 3 Modulbereiche und Gesamtnotenberechnung 4](#_Toc124924947)

[§ 4 Modulgruppen und Module 4](#_Toc124924948)

[§ 5 Bachelorarbeit 17](#_Toc124924949)

[§ 6 Prüfungsfristen, Nichtbestehen und Wiederholung 17](#_Toc124924950)

[§ 7 Zusammensetzung des Prüfungsausschusses 17](#_Toc124924951)

[§ 8 Inkrafttreten, Außerkrafttreten und Übergangsbestimmungen 17](#_Toc124924952)

### Geltungsbereich

1Diese Fachstudien- und Prüfungsordnung (FStuPO) ergänzt die Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung für Bachelorstudiengänge der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät an der Universität Passau (AStuPO) in der jeweils geltenden Fassung. 2Ergibt sich, dass eine Bestimmung dieser Satzung mit einer Bestimmung der AStuPO nicht vereinbar ist, so hat die Vorschrift der AStuPO Vorrang.

### Gegenstand und Ziele des Studiums

(1) An der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Passau wird der Studiengang Wirtschaftsinformatik (Information Systems) mit dem Abschluss Bachelor of Science angeboten.

(2) 1Der Studiengang Wirtschaftsinformatik (Information Systems) befähigt die Studierenden, Problemstellungen der Wirtschaftsinformatik zu erkennen, selbstständig mit wissenschaftlichen Methoden zu analysieren und zu lösen. 2Die Studierenden erlangen wissenschaftliches Selbstverständnis und Professionalität beim wissenschaftlichen Arbeiten. 3Der Studiengang soll sowohl für die berufliche Praxis als auch für einen weiterführenden Masterstudiengang qualifizieren.

(3) 1Absolventinnen und Absolventen verfügen über ein breites, teilweise vertieftes und integriertes Wissen der grundlegenden Bereiche der Wirtschaftsinformatik. 2Die Inhalte des Studiengangs sind anhand eines Y-Modells strukturiert – in einem Basisprogramm erlernen die Studierenden Grundlagenwissen, das durch einen von zwei Wirtschaftsinformatikschwerpunkten ergänzt wird.

(4) 1Das Basisprogramm umfasst Grundlagenwissen aus dem Bereich der Wirtschaftswissenschaften, quantitativen Methoden, Informatik, Rechtswissenschaften und Wirtschaftsinformatik. 2Im wirtschaftswissenschaftlichen Teil des Basisprogramms erwerben Absolventinnen und Absolventen Grundkenntnisse ausgewählter wirtschaftswissenschaftlicher Bereiche und lernen die zugrundeliegenden Problemstellungen kennen. 3Die Absolventinnen und Absolventen erwerben im Bereich der quantitativen Methoden Kenntnisse zu unterschiedlichen Verfahren und Tests aus den Bereichen Statistik und Ökonometrie 4Im Informatikbereich des Basisprogramms erwerben Absolventinnen und Absolventen Kenntnisse zu den technischen Grundlagen von Informationssystemen. 5Im rechtswissenschaftlichen Bereich des Basisprogramms werden die Absolventinnen und Absolventen mit den Grundlagen des Datenrechts sowie des Datenschutzes und den grundlegenden rechtlichen Anforderungen an Informationssysteme vertraut. 6Im Wirtschaftsinformatikteil des Basisprogramms lernen die Absolventinnen und Absolventen den grundlegenden Aufbau von Informationssystemen sowie deren Einsatzgebiete kennen. 7Die Absolventinnen und Absolventen kennen und verstehen die grundlegenden Theorien der Wirtschaftsinformatik sowie die Aufgaben des IT- und Informationsmanagements.

(5) 1Aufbauend auf diesem Basisprogramm ist einer der beiden Wirtschaftsinformatikschwerpunkte „Data-Driven Business“ und „Information Systems Development and Management“ zu wählen. 2Hierbei wird neben einer Wissensverbreiterung und -vertiefung auch Wissensverständnis in den einzelnen Spezialisierungen und spezialisierungsübergreifend ausgebildet. 3Absolventinnen und Absolventen des Schwerpunkts „Data-Driven Business“ verstehen die Gestaltung datenbasierter Geschäftsmodelle und verfügen über Basiswissen im Kontext der Datenanalyse und der Informationsökonomie. 4Der Schwerpunkt „Information Systems Development and Management“ fokussiert auf Wissen in Bezug auf Planung, Entscheidung und Kontrolle im Kontext von betrieblichen Informationssystemen. 5Die Absolventinnen und Absolventen kennen und verstehen die Gestaltung betrieblicher Anwendungssysteme und deren Nutzenpotenziale für unterschiedliche Teilbereiche der Organisation. Sie kennen die grundlegenden Methoden und Theorien zum Management der Informationstechnologie in Unternehmen.

(6) 1Zudem können die Studierenden einen weiteren Schwerpunkt wählen oder im Rahmen eines Studium Generale interdisziplinäre Kompetenzen in an die Wirtschaftsinformatik angrenzende Bereiche erwerben. 2Ergänzt wird das Studium durch den Erwerb sprachpraktischer Kompetenzen im Bereich der Wirtschaftsfremdsprache Englisch sowie durch die Möglichkeit, weitere berufsqualifizierende Kompetenzen zu erwerben.

### Modulbereiche und Gesamtnotenberechnung

(1) Der Studiengang besteht aus dem Modulbereich A: Grundlagen (mindestens 90 ECTS-Leistungspunkte), dem Modulbereich B: Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik (30 ECTS-Leistungspunkte), dem Modulbereich C: Vertiefung (30 ECTS-Leistungspunkte), dem Modulbereich D: Wirtschaftsfremdsprache Englisch (10 ECTS-Leistungspunkte), dem Modulbereich E: Seminar (7 ECTS-Leistungspunkte) sowie der Bachelorarbeit (12 ECTS-Leistungspunkte) und dem Modul Bachelorkolloquium (1 ECTS-Leistungspunkt).

(2) 1In die Gesamtnotenberechnung fließen die nach ECTS-Leistungspunkten gewichteten Noten der benoteten Prüfungsmodule sowie die nach ECTS-Leistungspunkten gewichtete Note der Bachelorarbeit ein. 2Prüfungsleistungen, die über die erforderlichen 180 ECTS-Leistungspunkte hinausgehen, sind beim Antrag zur Erstellung des Zeugnisses anzugeben und werden nach Maßgabe des § 26 AStuPO als Zusatzqualifikationen in ein gesondertes Zeugnis übertragen.

###  Modulgruppen und Module

(1) 1In den in Abs. 2 bis 7 aufgelisteten Modulen sind mit Ausnahme der Module im Bereich Schlüsselqualifikationen studienbegleitend Prüfungsleistungen zu erbringen. 2Die Art der einzelnen Prüfungsleistungen und deren jeweilige Dauer gehen aus den folgenden Absätzen in Verbindung mit dem Modulkatalog nach § 6 Abs. 4 Satz 1 AStuPO hervor.

(2) Modulbereich A: Grundlagen

1Im Modulbereich A: Grundlagen werden Basiskompetenzen vermittelt. 2Es sind Module im Umfang von mindestens 90 ECTS-Leistungspunkten zu absolvieren. 3Der Modulbereich A: Grundlagen umfasst folgende Modulgruppen:

* Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen
* Grundlagen Quantitative Methoden
* Grundlagen Datenrecht
* Grundlagen Informatik
* Grundlagen Wirtschaftsinformatik

4In der Modulgruppe Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen sind Module im Umfang von mindestens 15 ECTS-Leistungspunkten zu absolvieren. 5Die Modulgruppe Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen umfasst folgende Module:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Lehrform** | **Modulbezeichnung** | **Prüfungsform** | **SWS** | **ECTS-LP** |
| **Wahlpflichtmodule (15-20 aus 20 ECTS-LP)** |
| V + Ü | Marketing | Klausur | 4 | 5 |
| V + Ü | Mikroökonomik | Klausur | 4 | 5 |
| V + Ü | Organisation | Klausur | 4 | 5 |
| V + Ü | Supply Chain and Operations Management | Klausur oder Portfolio | 4 | 5 |
| **Insgesamt: drei bis vier Module** | **12-16** | **15-20** |

6In der Modulgruppe Grundlagen Quantitative Methoden sind Module im Umfang von mindestens 20 ECTS-Leistungspunkten zu absolvieren. 7Die Modulgruppe Grundlagen Quantitative Methoden umfasst folgende Module:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Lehrform** | **Modulbezeichnung** | **Prüfungsform** | **SWS** | **ECTS-LP** |
| **Wahlpflichtmodule (20-25 aus 25 ECTS-LP)** |
| V + Ü | Mathematik  | Klausur | 6 | 5 |
| V + Ü | Statistik | Klausur | 8 | 10 |
| V + Ü | Ökonometrie | Klausur | 4 | 5 |
| V + Ü | Data Science | Klausur oder mündliche Prüfung | 3 | 5 |
| **Insgesamt: drei bis vier Module** | **15-21** | **20-25** |

8In der Modulgruppe Grundlagen Datenrecht sind Module im Umfang von mindestens 5 ECTS-Leistungspunkten zu absolvieren. 9Die Modulgruppe Grundlagen Datenrecht umfasst folgende Module:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Lehrform** | **Modulbezeichnung** | **Prüfungsform** | **SWS** | **ECTS-LP** |
| **Wahlpflichtmodule (5-10 aus 10 ECTS-LP)** |
| V | Datenrecht I | Klausur | 2 | 5 |
| V  | Datenrecht II | Klausur | 2 | 5 |
| **Insgesamt: ein bis zwei Module** | **2-4** | **5-10** |

10In der Modulgruppe Grundlagen Informatik sind Module im Umfang von mindestens 18 ECTS-Leistungspunkten zu absolvieren. 11Die Modulgruppe Grundlagen Informatik umfasst folgende Module:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Lehrform** | **Modulbezeichnung** | **Prüfungsform** | **SWS** | **ECTS-LP** |
| **Wahlpflichtmodule (18-25 aus 25 ECTS-LP)** |
| V + Ü | Einführung in die Informatik | Klausur | 5 | 7 |
| V + Ü | Datenbanken  | Klausur | 3 | 5 |
| V + Ü | Data Engineering | Klausur oder mündliche Prüfung | 5 | 7 |
| V + Ü | Softwareentwicklung | Klausur | 4 | 6 |
| **Insgesamt: drei bis vier Module** | **12-17** | **18-25** |

12In der Modulgruppe Grundlagen Wirtschaftsinformatik sind Module im Umfang von mindestens 15 ECTS-Leistungspunkten zu absolvieren. 13Die Modulgruppe Grundlagen Wirtschaftsinformatik umfasst folgende Module:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Lehrform** | **Modulbezeichnung** | **Prüfungsform** | **SWS** | **ECTS-LP** |
| **Wahlpflichtmodule (15-20 aus 20 ECTS-LP)** |
| V + Ü | Einführung in die Wirtschaftsinformatik  | Klausur | 4 | 5 |
| V + Ü | Betriebliche Anwendungssysteme | Klausur | 3 | 5 |
| V + Ü | Internetwirtschaft | Klausur | 4 | 5 |
| V + Ü | Information Management | Klausur | 4 | 5 |
| **Insgesamt: drei bis vier Module** | **11-15** | **15-20** |

14Bis zu zwei Module aus dem Modulbereich A, die auch in der zweiten Wiederholung mit „nicht ausreichend“ bzw. „nicht bestanden“ gewertet worden sind, können ein drittes Mal wiederholt werden. 15Hierzu ist ein Antrag an den Prüfungsausschuss erforderlich.

(3) Modulbereich B: Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik

1Im Modulbereich B: Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik ist zwischen den zwei Schwerpunkten „Data-Driven Business“ und „Information Systems Development and Management“ zu wählen. 2Es sind Module im Umfang von 30 ECTS-Leistungspunkten zu absolvieren. 3Der Modulbereich B: Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik umfasst folgende Modulgruppen:

* Wirtschaftsinformatik – „Data-Driven Business“
* Wirtschaftsinformatik – „Information Systems Development and Management“
* Wirtschaftsinformatik – Erweiterungsmodule

4In der Modulgruppe Wirtschaftsinformatik – „Data-Driven Business“ sind Module im Umfang von 30 ECTS-Leistungspunkten einzubringen. 5Die Modulgruppe Wirtschaftsinformatik – „Data-Driven Business“ umfasst folgende Module:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Lehrform** | **Modulbezeichnung** | **Prüfungsform** | **SWS** | **ECTS-LP** |
| **Wahlpflichtmodule**  |
| V + Ü | Data Analytics – Data Mining  | Klausur oder Portfolio  | 4 | 5 |
| V | Data Analytics – Decision Support | Klausur | 2 | 5 |
| V + Ü | Data Analytics – Financial Data | Portfolio  | 4 | 5 |
| V + Ü | Data Analytics – Natural Language Processing | Klausur | 3 | 5 |
| V + Ü | Data Analytics – Python | Portfolio  | 4 | 5 |
| V + Ü | Marketing Research | Klausur | 4 | 5 |
| V | Online Marketing | Klausur | 2 | 5 |
| Ü | Computergestützte Statistik | Klausur | 2 | 3 |

6Überdies können bis zu drei Veranstaltungen aus den folgenden Bereichen eingebracht werden:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| V (+Ü) oder SE | Vertiefung in Data-Driven Business | Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio | 2-5 | 3-7 |
| V (+Ü) oder SE | Trends in Data-Driven Business | Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio | 2-5 | 3-7 |
| V (+Ü) oder SE | Trends in Business Analytics: Präskriptive Business Analytics | Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio | 2-5 | 3-7 |

7In der Modulgruppe Wirtschaftsinformatik – „Information Systems Development and Management“ sind Module im Umfang von 30 ECTS-Leistungspunkten einzubringen. 8Die Modulgruppe Wirtschaftsinformatik – „Information Systems Development and Management“ umfasst folgende Module:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Lehrform** | **Modulbezeichnung** | **Prüfungsform** | **SWS** | **ECTS-LP** |
| **Wahlpflichtmodule**  |
| Ü | Geschäftsanwendungen – Prozesse | Klausur + Präsentation oder Klausur | 2 | 5 |
| V + Ü | Geschäftsanwendungen – Systementwicklung | Klausur | 4 | 5 |
| V + Ü | Softwareentwicklung – Optimierung  | Klausur oder Portfolio | 4 | 5 |
| V | Softwareentwicklung – Optimierung Praktikum | Portfolio | 2 | 5 |
| Ü | Computergestützte Statistik | Klausur | 2 | 3 |
| Ü | Softwareentwicklung – Projektseminar | Präsentation oder Portfolio | 2 | 5-10 |
| V + Ü | Digitale Produktion und Industrie 4.0 | Klausur | 4 | 5 |
| V + Ü | Softwareentwicklung – Software Technik | Klausur | 3 | 5 |

9Überdies können bis zu drei Veranstaltungen aus den folgenden Bereichen eingebracht werden:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| V (+Ü) oder SE | Vertiefung in Information Systems Development and Management | Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio | 2-5 | 3-7 |
| V (+Ü) oder SE | Trends in Information Systems Development and Management | Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio | 2-5 | 3-7 |
| V (+Ü) oder SE | Trends in Business Analytics: Optimierung | Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio | 2-5 | 3-7 |

10Aus der Modulgruppe Wirtschaftsinformatik — Erweiterungsmodule können maximal 10 ECTS-Leistungspunkte in die in Modulbereich B gewählte Modulgruppe Wirtschaftsinformatik – “Information Systems Development and Management“ oder Wirtschaftsinformatik – „Data-Driven Business“ eingebracht werden. 11Die Modulgruppe Wirtschaftsinformatik Erweiterungsmodule umfasst folgende Module:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Lehrform** | **Modulbezeichnung** | **Prüfungsform** | **SWS** | **ECTS-LP** |
| **Wahlpflichtmodule** |
| V + Ü | Informationsmanagement – Datenmanagement | Klausur | 4 | 5 |
| V + Ü | Informationsmanagement – IT-Management | Klausur | 4 | 5 |
| V + Ü | Informationsmanagement – Wissensmanagement | Portfolio  | 4 | 5 |
| V + Ü | IT-Sicherheit | Klausur oder mündliche Prüfung | 3 | 5 |
| V + Ü | Mensch-Maschine Interaktion – User Behavior | Klausur oder mündliche Prüfung | 4 | 5 |
| V + Ü | Softwareentwicklung – Vertiefung | Klausur | 4 | 5 |
| V + Ü | Softwareentwicklung – Anwendungen | Portfolio  | 4 | 5 |
| V + Ü | Technologie- und Innovationsmanagement | Klausur | 4 | 5 |

12Überdies können bis zu drei Veranstaltungen aus den folgenden Bereichen eingebracht werden:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| V (+Ü) oder SE | Vertiefung in Information Systems  | Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio | 2-5 | 3-7 |
| V (+Ü) oder SE | Trends in Information Systems  | Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio | 2-5 | 3-7 |
| V (+Ü) oder SE | Trends in Business Analytics: Quantitative Planung | Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio | 2-5 | 3-7 |

(4) Modulbereich C: Vertiefung

1Im Modulbereich C: Vertiefung sind Module im Umfang von 30 ECTS-Leistungspunkten einzubringen. 2Werden 30 ECTS-Leistungspunkte in einer Modulgruppe erbracht, so wird diese Modulgruppe als Schwerpunkt im Bachelorzeugnis ausgewiesen. 3Module aus den Modulgruppen Wirtschaftsinformatik – „Data-Driven Business“ sowie Wirtschaftsinformatik – „Information Systems Development and Management“ können nur eingebracht werden, wenn die entsprechende Modulgruppe nicht im Modulbereich B gewählt wird. 4Modulbereich C: Vertiefung umfasst folgende Modulgruppen:

* Accounting, Finance and Taxation
* Economics
* Management, Innovation, Marketing
* International and Sustainable Business
* Wirtschaftsinformatik – „Data-Driven Business“
* Wirtschaftsinformatik – „Information Systems Development and Management“
* Studium Generale

5Die Module der Modulgruppen im Modulbereich C: Vertiefung sind Wahlpflichtmodule. 6Die Modulgruppe Accounting, Finance and Taxation umfasst folgende Module:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Lehrform** | **Modulbezeichnung** | **Prüfungsform** | **SWS** | **ECTS-LP** |
| **Wahlpflichtmodule** |
| V + Ü | Betriebliches Rechnungswesen | Klausur | 4 | 5 |
| V + Ü | Kostenrechnung | Klausur | 4 | 5 |
| V + Ü | Corporate Finance I | Klausur | 4 | 5 |
| V + Ü | Bilanzen | Klausur | 4 | 5 |
| V + Ü | Corporate Governance und Auditing | Klausur  | 4 | 5 |
| V + Ü | Corporate Finance II | Klausur | 4 | 5 |
| V + Ü | Steuerplanung | Klausur | 4 | 5 |
| V + Ü | Entscheidungstheorie | Klausur | 4 | 5 |
| V + Ü | Controlling | Klausur | 4 | 5 |
| V | Digital Finance | Klausur | 2 | 5 |
| V + Ü | Finanz- und Bankmanagement | Klausur | 4 | 5 |
| V + Ü | Financial Valuation | Klausur | 3 | 5 |
| V + Ü | Futures and Options Management | Klausur | 3 | 5 |
| V + Ü | Ertragsteuern und Steuerbilanzen | Klausur | 4 | 5 |
| V + Ü | Konzernrechnungslegung und Internationale Rechnungslegung | Klausur | 4 | 5 |
| V | Internationale Besteuerung | Klausur | 2 | 5 |
| V | Controlling mit Standardsoftware | Klausur | 2 | 5 |
| V | Evidenzbasierte Entscheidungen auf der Grundlage von Big Data Analytics | Klausur | 2 | 5 |
| V + Ü | Data Analytics – Financial Data  | Klausur | 4 | 5 |
| V + Ü | Data Analytics – Python | Portfolio | 4 | 5 |
| V | Tax Data Analytics | Klausur | 2 | 5 |
| V + Ü | Digitale Produktion und Industrie 4.0 | Klausur | 4 | 5 |
| Ü | Softwareanwendungen im Finanzcontrolling | Klausur | 2 | 3 |
| V | Finanz- und Vermögensplanung | Klausur | 2 | 5 |
| Ü | Computergestützte Statistik  | Klausur | 2 | 3 |
| V + Ü | Zeitreihenanalyse | Klausur  | 4 | 5 |

7Überdies können bis zu drei Veranstaltungen aus den folgenden Bereichen eingebracht werden:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| V (+Ü) oder SE | Vertiefung in Accounting | Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio | 2-5 | 3-7 |
| V (+Ü) oder SE | Vertiefung in Finance | Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio | 2-5 | 3-7 |
| V (+Ü) oder SE | Vertiefung in Taxation | Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio | 2-5 | 3-7 |

8Die Modulgruppe Economics umfasst folgende Module:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Lehrform** | **Modulbezeichnung** | **Prüfungsform** | **SWS** | **ECTS-LP** |
| **Wahlpflichtmodule** |
| V + Ü | Makroökonomik | Klausur | 4 | 5 |
| V + Ü | Makroökonomik offener Volkswirtschaften | Klausur | 4 | 5 |
| V + Ü | Marktversagen und Wirtschaftspolitik | Klausur | 4 | 5 |
| V + Ü | Industrieökonomik | Klausur | 4 | 5 |
| V + Ü | Arbeitsmarktökonomik | Klausur | 4 | 5 |
| V + Ü | Growth and Development | Klausur | 4 | 5 |
| V + Ü | Institutionenökonomik | Klausur | 4 | 5 |
| V + Ü | Public Finance | Klausur | 4 | 5 |
| V + Ü | Sozialpolitik | Klausur | 4 | 5 |
| V + Ü | Ökonomische Effekte der Europäischen Integration | Klausur | 4 | 5 |
| Ü | Computergestützte Statistik  | Klausur  | 2 | 3 |
| V + Ü | Zeitreihenanalyse | Klausur  | 4 | 5 |
| V + Ü | International Trade | Klausur | 4 | 5 |

9Überdies können bis zu zwei Veranstaltungen aus den folgenden Bereichen eingebracht werden:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| V (+Ü) oder SE | Trends in Economics | Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio | 2-5 | 3-7 |
| V (+Ü) oder SE | Trends in International Economics | Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio | 2-5 | 3-7 |

10Die Modulgruppe Management, Innovation, Marketing umfasst folgende Module:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Lehrform** | **Modulbezeichnung** | **Prüfungsform** | **SWS** | **ECTS-LP** |
| **Wahlpflichtmodule** |
| V + Ü | Personal | Klausur | 4 | 5 |
| V | Strategic Management | Klausur | 2 | 5 |
| V + Ü | Technologie- und Innovationsmanagement | Klausur | 4 | 5 |
| V | Change Management | Portfolio | 2 | 5 |
| V | Fundamentals of Digitalization and Digital Trends | Klausur | 2 | 5 |
| V | Online-Marketing | Klausur | 2 | 5 |
| V + Ü | International Marketing | Klausur | 3 | 5 |
| V + Ü | Marketing Research | Klausur | 4 | 5 |
| V | Empirische Methoden im Bereich Management, Personal und Information | Hausarbeit | 2 | 5 |
| Ü | Computergestützte Statistik  | Klausur | 2 | 3 |
| V + Ü | Zeitreihenanalyse | Klausur | 4 | 5 |
| SE | 5-Euro-Business Wettbewerb | Seminararbeit | 4 | 5 |
| V | Fundamentals of Entrepreneurship | Portfolio | 2 | 5 |
| SEÜ | Praxisprojekt Marketing | Portfolio  | 1-2 | 3-5 |
|  |  |  |

11Überdies können bis zu drei Veranstaltungen aus den folgenden Bereichen eingebracht werden:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| V (+Ü) oder SE | Vertiefung in Management | Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio | 2-5 | 3-7 |
| V (+Ü) oder SE | Vertiefung in Innovation | Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio | 2-5 | 3-7 |
| V (+Ü) oder SE | Vertiefung in Marketing | Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio | 2-5 | 3-7 |

12Die Modulgruppe International and Sustainable Business umfasst folgende Module:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Lehrform** | **Modulbezeichnung** | **Prüfungsform** | **SWS** | **ECTS-LP** |
| **Wahlpflichtmodule** |
| V + Ü | International Trade | Klausur | 4 | 5 |
| V + Ü | International Management | Klausur | 4 | 5 |
| V + Ü | International Marketing | Klausur | 3 | 5 |
| V | Internationale Besteuerung | Klausur | 2 | 5 |
| V + Ü | Konzernrechnungslegung und Internationale Rechnungslegung | Klausur | 4 | 5 |
| V | Change Management | Portfolio | 2 | 5 |
| V | Empirical Methods in International Management Research | Portfolio | 2 | 5 |
| V (+ Ü) | Sustainable Business Transformation & Entrepreneurship | Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio | 2-4 | 5 |
| V + Ü | Fundamentals of Entrepreneurship | Portfolio | 4 | 5 |
| V | Ethische Konzepte in einer globalen Wirtschaft | Portfolio | 2 | 5 |
| Ü | Computergestützte Statistik  | Klausur  | 2 | 3 |
| V | Institutionenökonomik | Klausur | 4 | 5 |

13Überdies können bis zu zwei Veranstaltungen aus den folgenden Bereichen eingebracht werden:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| V (+Ü) oder SE | Trends in International Business | Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio | 2-5 | 3-7 |
| V (+Ü) oder SE | Vertiefung im Nachhaltigkeitsmanagement | Klausur oder Hausarbeit oder Portfolio | 2-5 | 3-7 |

14Die Module der Modulgruppen „Wirtschaftsinformatik – „Data-Driven Business“ und Wirtschaftsinformatik – „Information Systems Development and Management“ setzen sich entsprechend den Angaben in Abs. 3 Sätze 4 bis 12 zusammen. 15Die Module der Modulgruppen „Wirtschaftsinformatik – „Data-Driven Business“ und Wirtschaftsinformatik – „Information Systems Development and Management“ können nur entweder in Modulbereich B oder in Modulbereich C eingebracht werden.

16In der Modulgruppe Studium Generale sind – je nach Kapazität – Angebote anderer Fakultäten wählbar, um interdisziplinäre Kompetenzen in an die Wirtschaftsinformatik angrenzenden Bereichen zu erwerben. 17In dieser Modulgruppe können maximal 15 ECTS-Leistungspunkte erworben werden, sodass dieser Schwerpunkt nicht gemäß Satz 2 im Bachelorzeugnis ausgewiesen werden kann.

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Lehrform** | **Modulbezeichnung** | **Prüfungsform** | **SWS** | **ECTS-LP** |
| V (+Ü) oder SE | Studium Generale I | Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation oder Portfolio | 2-5 | 1-7 |
| V (+Ü) oder SE | Studium Generale II | Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation oder Portfolio | 2-5 | 1-7 |
| V (+Ü) oder SE | Studium Generale III | Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation oder Portfolio | 2-5 | 1-7 |

18 Im Modulbereich B und Modulbereich C können insgesamt Veranstaltungen im Umfang von bis zu 3 ECTS-Leistungspunkten eingebracht werden, die studiums- und berufsrelevante Schlüsselkompetenzen vermitteln.

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Lehrform** | **Modulbezeichnung** | **Prüfungsform** | **SWS** | **ECTS-LP** |
| KS | Schlüsselkompetenzen: Persönliche Kompetenz | - | 1 | 0,5-1 |
| KS | Schlüsselkompetenzen: Sozial-kommunikative Kompetenz | - | 1 | 0,5-1 |
| KS | Schlüsselkompetenzen: Methodenkompetenz | - | 1 | 0,5-1 |
| KS | Schlüsselkompetenzen: Methodenkompetenz II | - | 1 | 0,5-1 |
| KS | Schlüsselkompetenzen: Gesellschaftliche Kompetenz | - | 1 | 0,5-1 |
| KS | Schlüsselkompetenzen: IT-Kompetenz | - | 1 | 0,5-1 |
| KS | Schlüsselkompetenzen: IT-Kompetenz II | - | 1 | 0,5-1 |

(5) Modulbereich D: Wirtschaftsfremdsprache Englisch

Im Modulbereich D: Wirtschaftsfremdsprache Englisch ist ein Modul im Umfang von insgesamt 10 ECTS-Leistungspunkten aus der fachspezifischen Fremdsprachenausbildung für Wirtschaftswissenschaften in der Wirtschaftsfremdsprache Englisch nach § 29 AStuPO einzubringen.

(6) Modulbereich E: Seminar

Im Modulbereich E ist ein Seminar aus der Wirtschaftsinformatik einzubringen.

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Lehrform** | **Modulbezeichnung** | **Prüfungsform** | **SWS** | **ECTS-LP** |
| SE | Seminar Wirtschaftsinformatik | Portfolio | 2 | 7 |

(7) Modul Bachelorkolloquium

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Lehrform** | **Modulbezeichnung** | **Prüfungsform** | **SWS** | **ECTS-LP** |
| Kolloquium | Bachelorkolloquium aus der Wirtschaftsinformatik | Präsentation | 1 | 1 |

(8) Im Modulbereich B: Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik und im Modulbereich C: Vertiefung sind auf Antrag an den Prüfungsausschuss weitere Einbringungen von Prüfungsleistungen anderer Hochschulen möglich.

### Bachelorarbeit

1Mit der Bachelorarbeit soll die Kandidatin oder der Kandidat zeigen, dass sie oder er in der Lage ist, ein definiertes Problem der Wirtschaftsinformatik innerhalb einer vorgegebenen Frist selbstständig mit wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten und die Ergebnisse darzustellen. 2Die Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit vom Tag der Erteilung der Einverständniserklärung der Betreuerin oder des Betreuers darf 12 Wochen nicht überschreiten. 3Voraussetzung für die Zulassung zur Bachelorarbeit ist das erfolgreiche Absolvieren eines Seminar-Moduls im Umfang von 7 ECTS-Leistungspunkten im Modulbereich E gemäß § 4 Abs. 6. 4Begleitend zur Bachelorarbeit besucht die oder der Studierende ein Bachelorkolloquium aus der Wirtschaftsinformatik gemäß § 4 Abs. 7, das nicht benotet wird.

### Prüfungsfristen, Nichtbestehen und Wiederholung

(1) 1Bis zum Ende des zweiten Fachsemesters ist der Nachweis über das erfolgreiche Ablegen von Modulprüfungen in den Modulbereichen A: Grundlagen und B: Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik im Umfang von insgesamt mindestens 30 ECTS-Leistungspunkten zu erbringen. 2Wird diese Voraussetzung nicht erfüllt, müssen bis zum Ende des dritten Fachsemesters insgesamt mindestens 40 ECTS-Leistungspunkte in Modulprüfungen der Modulbereiche A und B nachgewiesen werden. 3Erfüllt die oder der Studierende die Vorgaben nach Satz 2 am Ende ihres oder seines dritten Fachsemesters ebenfalls nicht, wird sie oder er unter Verlust ihres oder seines Prüfungsanspruchs exmatrikuliert.

(2) 1Zur freiwilligen Notenverbesserung können höchstens sieben bestandene Prüfungsmodule einmalig wiederholt werden. 2Die Teilnahme an der Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung ist beim Prüfungssekretariat zu beantragen.

### Zusammensetzung des Prüfungsausschusses

Der Prüfungsausschuss besteht aus drei Professorinnen und Professoren der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät und einer Professorin oder einem Professor der Juristischen Fakultät.

### Inkrafttreten, Außerkrafttreten und Übergangsbestimmungen

(1) 1Diese Satzung tritt am 1. Oktober 2023 in Kraft. 2Die Prüfungs- und Studienordnung für den Studiengang Wirtschaftsinformatik (Information Systems) mit dem Abschluss Bachelor of Science an der Universität Passau vom 30. September 2015 (vABlUP S. 183) tritt gleichzeitig außer Kraft. 3Abweichend von Sätzen 1 und 2 findet auf Studierende, die bereits vor Inkrafttreten dieser Satzung im Bachelor-Studiengang Wirtschaftsinformatik (Information Systems) an der Universität Passau immatrikuliert waren, weiterhin die Satzung nach Satz 2 mit der Maßgabe Anwendung, dass abweichend von § 7 Abs. 2 Satz 1 der in Satz 2 bezeichneten Satzung der gemäß § 10 AStuPO in Verbindung mit § 7 dieser Satzung gebildete Prüfungsausschuss für die Vorbereitung und Durchführung der Prüfungen zuständig ist.

(2) 1Studierende, die ihr Studium erstmalig zum Wintersemester 2022/2023 oder zum Sommersemester 2023 aufgenommen haben, können vor dem Beginn der Bearbeitungsfrist der Bachelorarbeit gemäß § 21 Abs. 4 Satz 1 der in Abs. 1 Satz 2 bezeichneten Satzung durch Erklärung in Textform gegenüber dem Prüfungssekretariat bis spätestens zum 31. Oktober 2024 beantragen, dass ihr Studium nach den Regelungen dieser Satzung in Verbindung mit den Regelungen der AStuPO fortgesetzt werden soll. 2Über das Vorliegen der Voraussetzungen nach Satz 1 entscheidet der nach § 10 AStuPO in Verbindung mit § 7 dieser Satzung zuständige Prüfungsausschuss.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Universität Passau vom 1. Februar 2023 und der Genehmigung durch den Präsidenten der Universität Passau vom 22. März 2023 (Aktenzeichen V/S.I-10.3930/2023).

1­­Passau, den 24. März 2023

UNIVERSITÄT PASSAU

Der Präsident

Professor Dr. Ulrich Bartosch

Die Satzung wurde am 24. März 2023 in der Hochschule niedergelegt; die Niederlegung wurde am 24. März 2023 durch Anschlag in der Hochschule bekannt gegeben.

Tag der Bekanntmachung ist der 24. März 2023.